



Niederschrift

**über die Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle" der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/WEA/01/2024) vom 24.01.2024**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Rolf Aulitzky

Bürgermeister/in

Herr Heiko Voß

Mitglieder

Herr Helge Cornehl

in Vertretung für Inken Kuhn

Herr Thomas Eschenlauer

Herr Karl Christian Fleischfresser

Frau Margarete Gollnick

in Vertretung für Patricia Schoone

Herr Dr. Siegfried Krause

Frau Kerstin Krohne

Herr Martin Opp

in Vertretung für Michael Meggle

Herr Günter Petrowski

Herr Jan-Rolf Plagmann

Herr Friedhelm Reker

Herr Jan-Hendrik Scharpenberg

Herr Marius Schüler

Herr Karsten Steinbach

Herr Jens Zywitzka

von der Verwaltung

Frau Martina Kussin

Gäste

Herr Daniel-Philipp Riehl

Lotsbetriebsverein e.V. / Außenstelle Kiel

Protokollführer/in

Frau Antje Neefe

Abwesend:

Mitglieder

Frau Inken Kuhn

Herr Michael Meggle

Frau Patricia Schoone

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:44 Uhr

Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle vom 05.12.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Änderung der Hafensatzung zu den Punkten Nutzungsentgelte und Liegeplatzvergabe, Antrag der Fraktion GRÜNE-Laboe vom 29.11.2023
9. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2024 für den Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe LABOE/BV/750/2024
10. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Aulitzky eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 15 stimmberechtigten Mitgliedern gegeben ist.

Er verpflichtet er das bürgerliche Mitglied Margarete Gollnick per Handschlag gemäß § 46 Abs. 6 der Gemeindeordnung zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in ihre Tätigkeit ein.

Darüber hinaus begrüßt Herr Aulitzky den Gast Herrn Riehl vom Lotsbetriebsverein und erläutert, dass er ihn kurzfristig zum TOP 11 im n.ö. Teil eingeladen hat. Er bittet um Zustimmung, dass Herr Riehl nachträglich als Gast aufgeführt wird.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es ergeben sich keine Änderungen der Tagesordnung. Sie ist somit genehmigt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Eingehend verweist Herr Bürgermeister Voß auf die neue Geschäftsordnung und die dort festgelegten neuen Regelungen zum TO-Punkt Einwohnerfragestunde: Künftig sind max. 3 Fragen zugelassen, wobei die 2 Zusatzfragen im direkten Zusammenhang zur ersten Frage stehen müssen. Darüber hinaus ist die Redezeit pro Person auf 3 Minuten beschränkt.

Herr Mey lobt den vorgelegten Entwurf des Wirtschaftsplanes des Gemeindebetriebes Ostseebad Laboe. Er weist auf einen Zahlenfehler in der letzten Zeile auf Seite 54 hin.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses "Hafen, Tourismus und Schwimmhalle vom 05.12.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Petrowski bittet darum, die zweite Bekanntgabe unter TO-Punkt 14 zu streichen. Sie ist nicht erfolgt.

Herr Fleischfresser bittet um Korrektur der dem Protokoll vorangestellten Tagesordnung. Bei der Nennung des TO-Punkt 5 fehlt die Datumsangabe der Niederschrift. Hier muss es heißen „...Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses Hafen, Tourismus und Schwimmhalle vom 08.11.2023...“

Der Vorsitzende Herr Aulitzky teilt mit, dass im nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 05.12.2023 zwei Mietverträge beschlossen wurden.

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Keine.

TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Voß teilt mit, dass die Richtlinie zur Förderung von Sturmflutschäden bald in Kraft tritt. Sie ist für den 12.02. avisiert. Die Gemeinde wartet aktuell darauf, ihre Schäden anzumelden. Gleichzeitig ist sie aktuell dabei, sich aktiv um das Deckwerk – die sogenannte Igeldecke – im Strandbereich zwischen U-Boot und Schwimmhalle zu kümmern. Für die Wiederherstellung des Deckwerkes sind etwaige umweltpolitische Fristen einzuhalten z.B. Aufbringung nur bis zu einer bestimmten Wassertemperatur u.ä.. Hier erhofft sich die Gemeinde baldige Klarheit.

TO-Punkt 8: Änderung der Hafensatzung zu den Punkten Nutzungsentgelte und Liegeplatzvergabe, Antrag der Fraktion GRÜNE-Laboe vom 29.11.2023

Herr Steinbach erläutert den Antrag.

Es schließt sich eine intensive Diskussion an, in der der Antrag grundsätzlich von allen Fraktionen begrüßt wird. Es ergeben sich jedoch Umformulierungswünsche von Seiten der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion.

Martin Opp beantragt Einzelabstimmung zu den separaten Punkten des Antrags.

Damit sich die Fraktionen auf eine gemeinsame Formulierung einigen können, unterbricht der Vorsitzende Herr Aulitzky die Sitzung von 19:42 Uhr bis 19:48 Uhr.

Herr Steinbach verliest danach die 3 neu formulierten Punkte des Antrages der Fraktion GRÜNE.

Der Vorsitzende Herr Aulitzky lässt zunächst über den Antrag auf Einzelabstimmung zu den 3 Punkten des Beschlussvorschlages abstimmen.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

Es folgt die Einzelabstimmung über den umformulierten Antrag der Fraktion GRÜNE.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vor- und Nachteile eines Umlage- und Entgeltprinzips darzustellen und zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen die Gebühren zur Hafennutzung vom zurzeit praktizierten Umlageprinzip auf ein Entgelt umgestellt werden können und dabei die möglichen wirtschaftlichen Auswirkungen auf den gemeindlichen Haushalt zu prüfen.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

2. Die geänderte Satzung sollte nach rechtlicher Prüfung Folgendes beinhalten: Die Neuvergabe von Saisonliegeplätzen erfolgt nach einer öffentlich einsehbaren Warteliste. Diese Warteliste wird getrennt für verschiedene Liegeplatzgrößen geführt. Einwohner*innen Laboes werden bevorzugt berücksichtigt. Liegeplatzanträge für Segelboote werden vor Anträgen für Motorboote mit Verbrennungsmotoren berücksichtigt.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 10	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

3. Der Bürgermeister möge dem Ausschuss die Kosten der Erstellung einer neuen Satzung mitteilen.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Da der neu formulierte Punkt 2 des Antrages der Fraktion GRÜNE abgelehnt wurde, lässt der Vorsitzende Herr Aulitzky nun über den Formulierungsvorschlag zu Punkt 2 der CDU-Fraktion abstimmen.

2. Die geänderte Satzung sollte nach rechtlicher Prüfung Folgendes beinhalten: Die Neuvergabe von Saisonliegeplätzen erfolgt nach einer öffentlich einsehbaren Warteliste. Diese Warteliste wird getrennt für verschiedene Liegeplatzgrößen geführt. Einwohner*innen Laboes werden bevorzugt berücksichtigt.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 12	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2024 für den Gemeindebetrieb Ostseebad Laboe
Vorlage: LABOE/BV/750/2024**

Herr Bürgermeister Voß erläutert die Vorlage.

Es schließt sich eine Diskussion über die Vertagung des TO-Punktes sowie die Art des Formates der weiteren Beratung an. Das Gros der Mitglieder spricht sich für eine separate Sitzung des Werkausschusses aus.

Beschluss:

Der Werkausschuss Hafen, Tourismus und Schwimmhalle beschließt, die Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2024 für den Gemeindebetrieb in einer separaten Sitzung am 06.02.2024 zu behandeln.

Stimmberechtigte: 15			
Ja-Stimmen: 15	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Zwecks Vorbereitung dieser Sitzung bittet Bürgermeister Voß eindringlich um vorherige Zusendung der offenen Fragen seitens der Fraktionen.

TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Fleischfresser bittet um Beantwortung folgender Frage:

Im Haushalt werden immer noch Verluste durch die MWSH ausgewiesen. Ist es richtig, dass diese Verluste durch Abschreibungen und Zinszahlungen, sowie Leistungen des Bauhofs zur Sicherung der Immobilie entstehen, auf den Kostenstellen der MWSH aber kein Personal

mehr geführt wird, was bedeutet, dass die MWSH personalmäßig dauerhaft als abgewickelt zu gelten hat?

Frau Kussin bestätigt, dass es richtig ist, dass im Wirtschaftsplan keine Personalkosten mehr ausgewiesen werden. Die Verluste entstehen größtenteils durch die Abschreibungen.

Herr Fleischfresser bittet um Prüfung, ob das ehemalige Café La Musica im Gebäude der MWSH nicht übergangsweise als Sitzungsraum für die Fraktionen genutzt werden könnte. Herr Bürgermeister Voß weist darauf hin, dass die Heizung nicht mehr zur Verfügung steht. Aber in den Sommermonaten können die Räumlichkeiten sicherlich als Ausweichmöglichkeit genutzt werden.

Herr Fleischfresser fragt nach, ob der WC-Container tatsächlich nur 5.000 € pro Jahr kostet und ob eine solche Lösung nicht auch auf dem Parkplatz Ehrenmal in Erwägung gezogen werden könnte.

Hier verweist Herr Bürgermeister Voß auf die Beschlusslage, die ihm vorgibt, auch an den anderen Standorten baulich ähnliche WC-Anlagen wie im Kurpark anzustreben.

Herr Fleischfresser bittet um Aktualisierung der Liegenschaftsliste des Gemeindebetriebes, die in der Sitzung am 07.12.2022 im Werkausschuss vorgelegt wurde, und anschließend um erneute Zusendung an alle Mitglieder des Werkausschusses.

Herr Bürgermeister Voß sagt die Überarbeitung zu.

Herr Fleischfresser bezieht sich auf ein ihm vorliegendes Schreiben des Fischervereins an die Gemeinde in Bezug auf das Bauvorhaben Südmole und fragt nach, wie es dort weitergeht, ob zu einem „Runden Tisch“ eingeladen wird, um die Ungereimtheiten auszuräumen. Herr Bürgermeister Voß kann keine Ungereimtheiten erkennen. Erst in der letzten Woche gab es zum Projekt Südmole eine Fraktionsrunde, in dem der Entwurf vorgestellt wurde. Der Fischerverein möchte nicht für die Planungen verantwortlich gemacht werden, zumal sie zu einigen Punkten der Planung eine andere Haltung haben. Die Werk- und Betriebsleitung hat den Fischerverein bisher auf Augenhöhe an den Vorplanungen beteiligt und wird das auch weiterhin tun. Auf der Grundlage der seinerzeit beschlossenen Vorentwurfsplanung ist nun eine technische versierte und fachkundige Entwurfsplanung durchgeführt worden, die am 13.02. im Werkausschuss vorgestellt wird. Wie damals beschlossen, liegt das Projekt damit kostentechnisch als auch zeitlich im Plan.

Der Vorsitzende Herr Aulitzky bittet um Prüfung der Beleuchtung auf der Südmole.

Der Vorsitzende Herr Aulitzky schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:32 Uhr und stellt die Nicht-Öffentlichkeit her.

gesehen:

Rolf Aulitzky
- Vorsitzender -

Antje Neefe
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:

Heiko Voß
- Bürgermeister -